Mechel bricht an NYSE weiter ein

29.07.2008 | Rainer Hahn

RTE New York - (www.emfis.com) - Die ADRs des russischen Stahlproduzenten Mechel gerieten auch gestern wieder unter Druck. Die Anteilsscheine rutschten am vergangenen Donnerstag um mehr als 37 Prozent ab, nachdem der russische Premierminister Putin die Behörden aufgefordert hatte, Geschäftsgebaren des Unternehmens zu überprüfen.

Die ADRs gaben gestern um 25,57 Prozent auf 19,50 USD nach, zwischenzeitlich ging es um bis zu 39 Prozent nach unten.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/8113--Mechel-bricht-an-NYSE-weiter-ein.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.